

Die SKG informiert

Freuen Sie sich schon jetzt, denn das Kikeriki Theater kommt wieder nach Ober Mumbach

„Siegfrieds Nibelungenentzündung“

25. & 26.
Februar
2011

20 Uhr
SKG-Halle



Ein sagenhaftes Blechspektakel erwartet den Zuschauer in einer mittelalterlichen Gaukler- und Narrenwelt. Vor seinem Auge spielt sich das Leben von Siegfried, dem blonden Recken, von seiner Geburt bis zu seinem überraschenden Tode ab. Doch wird hier nicht die benannte Mär des heldenhaften Edelmannes dargeboten, sondern vorgeführt, „wie die Sache wirklich war“. Neben dieser großen Erkenntnis wird dem Theaterbesucher beiläufig bewusst, dass sich Küchengeräte und andere Blechabfälle hervorragend zum Bau von Puppen eignen und im größten Unsinn oft noch ein Fünkchen Wahrheit liegt.



SKG

Aus dem
Vorstand



SKG
Telefon

06209 / 79 89 40

Fax

06209 / 79 46 64

Sprechstunden
freitags 10 - 12 Uhr
montags 18 - 20 Uhr

Nachrichten nimmt
der Anrufbeantworter
jederzeit entgegen.

Der Vorstand ruft Sie
zurück!

2

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der SKG Ober Mumbach,

es ist schon wieder soweit: sie liegt vor euch, die letzte Ausgabe der Vereinszeitung für das Jahr 2010. Und mit der Jahresabschlussfeier am 11. Dezember findet auch das Vereinsjahr seinen Abschluss, Zeit also für einen kleinen Rückblick auf Ereignisse bei der SKG im Sommer und Herbst sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Zahlreiche ehrenamtliche Helfer haben 2010 wieder Erstaunliches auf die Beine gestellt. Das Waldfest war (wieder einmal, wie man glücklicherweise ja sagen kann) ein voller Erfolg: Das Team vom Vergnügungsausschuss hatte beide Tage hervorragend organisiert, das Motto „Südafrika“ und die spaßigen „Spiele ohne Grenzen“ kamen hervorragend an. Auf sehr viel positive Resonanz stieß auch die Premiere eines Menschenkicker-Turniers am Samstag; für eine Wiederholung im nächsten Jahr stünden schon Mannschaften parat. Woran es allerdings dafür noch fehlt, sind vier, fünf engagierte Leute, die sich um Auf- und Abbau des Spielfelds sowie die Meldung der Mannschaften kümmern. Wer könnte uns hier weiter- und einer guten Idee in die nächste Runde helfen?

Verlass war in diesem Jahr auch auf unser zweites Standbein - die Kerwe. Mit dem Wetter hatten wir gerade noch mal Glück und die Gäste erschienen zahlreich. Erfreulicherweise wurde wenig Dreck hinterlassen und die Veranstaltung verlief auch in den Nächten friedlich, dafür ein herzliches Dankeschön an Helfer und Gäste. Bei uns entstand der Eindruck, dass sich auch das System der Verantwortlichen für bestimmte Tage und Aufgaben bewährt hat – seht ihr das auch so?

Auch die weiteren Veranstaltungen bereicherten das Vereinsleben: die Grillfeste zum 1. Mai und Vaddertag waren gut besucht, die 2. Mumbach Open und der Triathlon waren für Mitspieler und Zuschauer gleichermaßen ein großer Spaß und mit den Ferienspielen beteiligte sich die SKG auch wieder am Ortsgeschehen der Gemeinde.

Nicht nur in kultureller, sondern auch in sportlicher Hinsicht war 2010 ein erfolgreiches Jahr für die SKG. Als herausragendes Beispiel sei hier nur der Meistertitel der Tischtennis-Damen genannt, der den Aufstieg in die Bezirksliga bedeutet. An dieser Stelle geht der Dank des Vorstands an alle Übungsleiter und Trainer, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass unter dem Dach der SKG so viele Menschen so vielen Hobbies nachgehen können: ob Turnen, Gymnastik, Tennis, Tischtennis, Handball, Kegeln, Singen oder Skifahren – alles ist möglich.

À propos „Skifahren“: Zur großen Freude des Vorstands regt sich seit diesem Sommer auch in einer Abteilung wieder was, von der viele SKG-Mitglieder gar nicht mehr wussten, dass es sie gibt: die Ski-Abteilung der SKG meldet sich im 32. Jahr ihres Bestehens wieder zurück. Die Abteilungsleiter Dietmar Schütz und Joachim Marquard und ihr Team haben eine Menge gute Ideen und keine Angst, sie auszuprobieren. Am 9. Oktober konnten wir uns davon bei der sehr gelungenen Ski-Party in der Grillhütte bereits überzeugen, auf weitere Aktivitäten darf man gespannt sein.

Für eine andere Abteilung steht das größte Ereignis des Jahres noch an: die Gesangsabteilung feiert am 6. und 7. November das 110-jährige Bestehen sowie 25 Jahre gemischter Chor. Geboten wird ein buntes Festprogramm – kommt vorbei und feiert mit.

Das Jahr 2010 endet bei der SKG wie gewohnt mit der Jahresabschlussfeier am 11. und der Kinderweihnachtsfeier am 12. Dezember. Dabei hatten wir uns vorgenommen, die Jahresabschlussfeier in Anlehnung an frühere Traditionen wieder etwas aufzulockern: Die Jugendtheatergruppe, die Jungs und Mädels vom Kinderturnen sowie die Chöre leisten dazu schon ihre Beiträge, was haben die anderen Abteilungen zu bieten? Vielleicht ein Männerballett, ein Playbackauftritt oder Tanz? Wir freuen uns auf eure Vorschläge.

Ins neue Jahr startet die SKG dann mit kulturellen Highlights: Die Theaterabteilung führt am 8. und 9. Januar 2011 ihr Stück „Oh Gott, die Familie“ auf, das Kikeriki-Theater gastiert im Februar mit „Siegfried – Eine Nibelungenentzündung“ bei der SKG. Karten für diese Veranstaltungen eignen sich übrigens gut als Weihnachtsgeschenke.

Der Vorstand bedankt sich für ein ereignisreiches Vereinsjahr und freut sich mit euch auf 2011!

Nicole Deparade

November - Februar 2010

06.11.	17.30 Uhr	Sängerjubiläum Halle
07.11.	10.30 Uhr	Sängerjubiläum Halle
14.11.	9.30 Uhr	Volkstrauertagsingen am Denkmal
28.11.	14.00 Uhr	Seniorenfeier in der SKG Halle 1. Advent
05.12.	14.00 Uhr	Adventsmarkt auf dem Dorfplatz 2. Advent
11.12.	20.00 Uhr	Jahresabschlussfeier in der SKG Halle
12.12.	15.00 Uhr	Kinderweihnachtsfeier in der Halle 3. Advent
24.12.	15.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Krippenspiel
08.01.	20.00 Uhr	Das Mumbacher Hoftheater spielt „Oh Gott, die Familie“
09.01.	18.00 Uhr	Das Mumbacher Hoftheater spielt „Oh Gott, die Familie“
22.01.	20.00 Uhr	Gastspiel im Mörlenbacher Bürgerhaus
25.02.	20.00 Uhr	Das Kikerikitheater kommt wieder nach Ober Mumbach
26.02.	20.00 Uhr	mit dem Stück „Siegfrieds Nibelungenentzündung“
27.02.	14.11 Uhr	Kinderfasching

09.03.2011 Aschermittwoch



SKG



Kassenzeiten

1. + 3.
Freitag
im
Monat
16 - 17 Uhr

110 Jahre Gesang - 25 Jahre gemischter Chor

Vor 10 Jahren, im Jahr 2000 feierte die Gesangsabteilung der SKG, im großen Rahmen, sein 100jähriges Bestehen. Es waren beeindruckende Festtage, die gemeinsam mit vielen befreundeten Vereinen gefeiert wurden. Inzwischen sind schon wieder 10 Jahre vergangen und man feiert wieder. 110 Jahre Gesang in Ober-Mumbach, dies ist an sich schon ein Grund zu feiern, doch war der Gesangverein früher ein reiner Männerchor, der viele Erfolge vorweisen konnte, war man 1985 aufgrund von Stimmenmangel nicht mehr singfähig. Um die alte Tradition des Gesangs weiterzuführen entschlossen sich die damals verantwortlichen, allen voran der 1. Vorsitzende Hermann Schütz, Abteilungsleiter Hans Schütz und Dirigent Fritz Geiß, gegen heftigen Widerstand einiger Sänger, Frauen mit ins Boot zu nehmen und den Verein auf einen gemischten Chor umzustellen. Der Übergang vom Männer- auf gemischten Chor verlief reibungslos und auch Erfolge stellten sich schnell wieder ein. Man konnte bei Wertungssingen Tagesbestleistungen und erste Klassenpreise erringen. Nun besteht auch der gemischte Chor 25 Jahre, und dies ist, verbunden mit dem 110jährigen ein Grund zu feiern. Am 6. und 7. November finden die Feierlichkeiten statt. Am Samstag, den 6. beginnen die Feierlichkeiten um 17.30 Uhr mit einem Festkommers, bei dem die Mumbacher Chöre sich vorstellen und verdiente Sängerinnen und Sänger durch den Sängerbund geehrt werden. Anschließend werden befreundete Vereine durch Liedvorträge gratulieren. Am Sonntag geht es um 10.30 weiter, auch hier werden befreundete Vereine zum Jubiläum gratulieren. Nach einer kurzen Mittagspause werden Kinderchöre die Festgäste erfreuen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Die Sängerinnen und Sänger der Mumbacher Chöre freuen sich jetzt schon auf schöne Festtage zum Jubiläum.

SKG-Halle

**06.11.
17.30 Uhr**

**07.11.
10.30 Uhr**

Elmar Schreinemacher

Volkstrauertag

Wie in jedem Jahr findet zum Volkstrauertag, am 14. November um 9.30 Uhr eine Gedenkfeier zur Erinnerung an die Opfer der Weltkriege, der Vertreibung und auch der Opfer durch Gewalt am Denkmal an der evangelischen Kirche statt. Der gemischte Chor der SKG wird diese Gedenkstunde gesanglich mitgestalten. Anschließend wird man auf dem Friedhof mit Liedvorträgen der verstorbenen Vereinsmitglieder gedenken.

Denkmal

**14.11.
9.30 Uhr**

Elmar Schreinemacher



Sie haben Preise für die Kindertombola?
Diese können bei **dem jeweiligen Übungsleiter,**
sowie bei Simone Weber bis
05. Dezember abgegeben werden.

Herzlichen Dank!!!!



Gelungener Trödelmarkt

Auf einen gelungenen Trödelmarkt am 03. Oktober können die Gymnastikfrauen der SKG Ober Mumbach zurückblicken. An den zahlreichen Trödeltischen war ein vielfältiges Warenangebot zu finden, so dass für jeden etwas dabei war. Ob es nun um Kinderkleidung, Schuhe oder Spielwaren ging, man hatte reichlich Auswahl und so mancher Kunde wurde fündig. Aber auch Sammlerstücke und Deko -Artikel, sowie vereinzelt auch Haushaltswaren konnten den Besitzer wechseln. So hatte nach vergnüglichem Handeln und Feilschen so mancher ein richtiges Schnäppchen erstanden. Dies musste natürlich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück des selbstgebackenen Kuchens in der Cafeteria der Gymnastikfrauen gefeiert werden. Auch den frisch gebackenen Waffeln und Hausmacher Wurstbrotten wurde nach oder auch zwischen den Gängen durch die Trödeltische gerne zugesprochen.

Die Gymnastikfrauen der SKG bedanken sich ganz herzlich bei denen, die sich die Mühe gemacht und einen Trödeltisch betrieben haben, ebenso bei allen Besuchern, die diesen Nachmittag erst zu einem Erfolg gemacht haben. Ein Teil des Erlöses ging in diesem Jahr an den Arbeitskreis Cornelia de Lange – Syndrom e.V.

Brunhilde Deparade



Unsere Jugend
im
Rampenlicht

André Getrost

Die Theaterjugend ist wieder da!

Auch dieses Jahr wird die Jugendtheatergruppe auf der Weihnachtsfeier der SKG wieder eine Vorstellung darbieten.

Im letzten Jahr war die Anzahl der Theaterspieler eher ernüchternd, dieses Jahr allerdings gibt es einen Unterschied: Wir wurden von der Teilnehmerzahl regelrecht erschlagen! Gleich 8 (!!!) begeisterte Theaterleute sagten Ute Schütz und mir zu! Einige Stücke, die letztes Jahr noch nicht gewählt wurden, die aber noch in unseren Unterlagen vorhanden sind, werden dazugenommen, aber Neue werden freundlicherweise auch von Ute Schütz bereitgestellt. Geleitet werden die Proben, die in diesen Wochen beginnen, wieder von Astrid Getrost und Anja Wietzel. Stafffinden werden diese abwechselnd bei den Mitspielern zu Hause und, wahlweise, in der Sporthalle oder im Clubraum.

In diesem Sinne, eine schöne Zeit bis zu Weihnachtsfeier und wir legen uns ins Zeug, dass wir wieder eine tolle Vorführung auf die Bühne legen können!



Wir machen wieder Theater...

Ihr kennt uns- wir kennen euch- und trotzdem langweilen wir uns gegenseitig nicht. Wir vollführen jedes Jahr aufs Neue ein Theater- und was für eines- auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Und für wen? Natürlich für euch- unsere Zuschauer, unsere Fans. Obwohl, ein bisschen machen wir das natürlich auch für uns, denn ihr glaubt ja gar nicht, wie gut uns euer Lachen tut, wie erhebend euer Beifall ist und wie toll, wenn uns einer von euch einfach auf der Straße oder beim Einkaufen oder einfach irgendwo anspricht und sagt: „Sagen Sie mal, sind Sie nicht die... oder der..., ich glaube, ich kenne Sie vom Theater.“ Viele unsere Familienmitglieder behaupten von uns, wir bräuchten uns auf der Bühne gar nicht zu verstellen, wir wären ja wohl zu Hause auch so ähnlich. Aber das glaubt ja von euch wohl niemand, oder? Uns wurde das schauspielerische Talent einfach in die Wiege gelegt und irgendein Theaterspieler hats dann entdeckt und so kam fast jeder von uns zu dieser tollen Truppe. Wir freuen uns immer, wenn wir uns wieder mal wieder mit neuem Blut etwas auffrischen können. Es gibt Jahre, da denken wir: „Es scheint mal wieder kein neuer Theaterspieler vom Himmel zu fallen“, aber dieses Jahr wurden wir davon fast erschlagen. Gleich drei Neue gibt's bei unserer Truppe. Leider mußte einer unserer Unikate von dannen ziehen und backt nun weiterhin seine Brötchen alleine und eine andere will sich auch mal im Souffleurskasten versuchen, aber wir fühlen uns wirklich wie rundum erneuert und sind bereit, uns in den heranbrausenden neuen Wind hinein zu stellen, oder so.

Unser neues Stück heißt übrigens „Oh Gott, die Familie“, geschrieben von Bernd Gombold. Es geht darin weniger um ersteren, als mehr um die Familie und das sensible Zusammenspiel ihrer Mitglieder. Es ist ein Schwank über ein Ereignis, bei dem sich der ein oder andere in den Personen, als auch in verschiedensten Situationen bestimmt wiederfinden wird, denn das Thema ist aus dem Leben gegriffen und könnte eigentlich in fast jeder Familie stattfinden.

Wir freuen uns auf Euch bei unseren Aufführungen und wünschen euch und uns viel Spaß!

SPIELPLAN 2011

SKG-Halle
SA 08.01.11
20 Uhr

SO 09.01.11
18 Uhr

**Bürgerhaus
Mörtenbach**
SA 22.01.
20 Uhr

Ute Schütz

4

Der Vorverkauf startet Anfang Dezember,

damit ihr auch zu Weihnachten wisst, mit was ihr Eure Lieben überraschen könnt.

Hier die Verkaufsstellen: Bäckerei Brehm in Reisen, Mörtenbach und Rimbach
Gasthaus „Zum Weinkeller“ in Ober Mumbach
Gasthaus „Zum Grünen Laub“ in Ober Mumbach

Siegfried – Eine Nibelungenentzündung Das Kikeriki Theater kommt wieder nach Ober-Mumbach!

Die SKG Ober-Mumbach möchte bereits jetzt auf ein besonderes kulturelles Highlight Anfang nächsten Jahres hinweisen:

Am Freitag, den 25. Februar und Samstag, den 26. Februar 2011, gastiert jeweils um 20.00 Uhr das weit über unsere Region hinaus bekannte Darmstädter Kikeriki-Theater zum zweiten Mal in der Sporthalle Ober-Mumbach.

Das Kikeriki ist ein komödiantisches Puppentheater für Erwachsene, das in den letzten Jahren schon mehrere hunderttausend Menschen begeistert hat. Das Spiel des Kikeriki-Theaters entsteht aus der Lust, dem Volk aufs Maul zu schauen. Es werden die kleinen Probleme des Lebens, die Tücken des Alltags und all die menschlichen Schwächen aufgezeigt und dem Publikum ein Spiegel vorgehalten. Zum eigenwilligen komödiantischen Stil der Gruppe gehört außerdem ein liebevoll ironischer Umgang mit der Mund- und Lebensart der Südhessen. Das Kikeriki ist daher ein Volkstheater im wahrsten Sinne.

Bei den Vorführungen im Februar werden die Zuschauer vom Kikeriki-Theater wieder einmal entführt – diesmal in eine mittelalterliche Welt von Gauklern- und Narren. „Siegfried – eine Nibelungenentzündung“ zeigt die Geschichte des Nibelungen einmal so, wie man sie nicht erwartet. Vor unserem Auge spielt sich das Leben von Siegfried, dem blonden Recken, ab – von seiner Geburt bis zu seinem Tod. Doch wird uns nicht die benannte Mär des heldenhaften Edelmannes dargeboten, sondern uns wird vorgeführt, „wie die Sache wirklich war“ oder jedenfalls fast gewesen sein könnte.

Neben diesem überraschenden Blickwinkel samt neuen Erkenntnissen – nicht nur über Siegfried, sondern über die Welt und uns alle – erfährt das geneigte Publikum außerdem, dass sich Küchengeräte und Blechabfälle hervorragend zum Bau von Theater-Puppen eignen und dass im größten Unsinn oft noch ein Fünkchen Wahrheit liegt.

**Neugierig geworden?
Das sagenhafte Spektakel findet
am 25. und 26. Februar 2011, 20 Uhr
in der SKG-Hallestatt!**

**Karten für die Veranstaltung sind zum Preis
von 18 € ab sofort erhältlich bei:**

SKS Pieschel,	Tel. 06209/3466,	Ober-Mumbach
Uwe Schaab,	Tel. 06209/5895,	Ober-Mumbach
Gasthaus Zum Weinkeller,	Tel. 06209/3904,	Ober-Mumbach
Bäckerei Brehm,	Tel. 06209/1664,	Reisen
Bäckerei Kadel,	Tel. 06201/31333,	Birkenau
Fit-Inn,	Tel. 06209/5330,	Mörtenbach

Zusätzlich kann man auch bei der Jahresabschlussfeier der SKG am Samstag, den 11.12, Karten für die „Nibelungenentzündung“ erwerben!

Wir stellen vor: Jutta Mehner unsere „NEUE“ Hallenwartin bei der SKG

Jutta Mehner hat im Juli die Nachfolge von Elke Böhm angetreten. Vielen jüngeren SKG-Mitgliedern wird Jutta vor allem als ehemalige Erzieherin im Kindergarten „Mäuseburg“ in Mumbach in Erinnerung sein. Jutta ist aber auch schon seit einigen Jahren in der SKG aktiv: sie turnt immer mittwochs bei den Gymnastikdamen, außerdem kegelt sie donnerstags regelmäßig bei „Den Flinken“. Zurzeit wohnen Jutta und ihr Mann Helmar noch in Weiher, Ende des Jahres ziehen beide in die Hellklingerstraße nach Ober-Mumbach.

Jutta hofft auf eine gute Zusammenarbeit und steht bei Fragen, Problemen und auch Lob gerne zur Verfügung.



SKG

HINWEIS

**Einlass
ab 18.30 Uhr
Für das
leibliche Wohl
ist bestens
gesorgt!**



Nicole Deparade



5

Nicole Deparade

SKG

Die Kugel rollt wieder!



Markus Pappermann

Na dann... Gut Holz!

Die neue Saison der Kegelortsmeisterschaft ist im Laufen!

Es wurden vorige Erfolge gefeiert, dann ein wenig pausiert, wieder fleißig trainiert und am 16.10. war es endlich wieder soweit: die neue Saison der Ortsmeisterschaft im Kegeln in Mörlenbach/Ober-Mumbach startete wieder. Zum 42. Mal stellen sich die ambitionierten Kegelfreunde diesem Wettstreit und ermitteln ihre Meister in der Mannschaftswertung sowie im Einzel bei Damen und Herren. Organisator Klaus Deparade begrüßte bereits bei der „Einstimmungsgrillfeier“ Ende September die acht Mannschaften, in denen sich rund 50 Einzelkegler wieder finden, die bis Ende März um die Titel kämpfen.

Es kann damit gerechnet werden, dass der Titelverteidiger KC Die Flinken 1 ebenso wie die beiden anderen Medaillengewinner des Vorjahres, KC Gut Holz und KC Nachtschwärmer, um den Sieg wieder ein ernstes Wörtchen mitreden wollen. Leider nicht mehr dabei ist das Damenteam vom KC Stolz Vorbei um die vielfache Ortsmeisterin Anita Sommer, jedoch wurden zwei ihrer Spielerinnen in den anderen Vereinen aufgenommen.

Ihre Vorjahresplatzierungen verbessern wollen in jedem Fall auch die Teams von KC Rote Teufel, KC Lachplatt, KC Die Flinken 2 und KC Die Verflixten Sieben. Gespannt sind alle auf den Neuzugang KC Lustige Neune, die mit einer personell kräftig besetzten Mannschaft bereits im Eröffnungsspiel unter Beweis stellen wollen, welche gute Rolle auch sie spielen können. Interessierte Zuschauer sind gerne willkommen, um den oftmals spannenden und hochklassigen Spielen einen schönen Rahmen zu geben. Und wer weiß, vielleicht entdeckt der ein oder andere dabei auch das Interesse bei sich selbst, es einmal mit dem Kegeln zu versuchen...

Spielplan

30.10.2010	13.30 Uhr bis 20.00 Uhr
06.11.2010	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr
13.11.2010	13.30 Uhr bis 20.00 Uhr
20.11.2010	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr
27.11.2010	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr
04.12.2010	18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
15.01.2011	14.00 Uhr bis 20.00 Uhr
22.01.2011	13.30 Uhr bis 20.00 Uhr
29.01.2011	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Endspiele

12.03.2011	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
19.03.2011	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
26.03.2011	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr
02.04.2011	15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Keglerball

09.04.2011	ab 19.00 Uhr
------------	--------------



Skihütten-Gaudi bei der SKG

Das war doch mal was g'scheits – wie man in Skifahrerkreisen so sagt.

Am Samstag, den 9.10. ging es rund in und vor der Grillhütte der SKG-Halle. Im Almhüttenflair bei offenem Kaminfeuer und zünftiger Après-Ski-Musik - aufgelegt von DJ Marco - wurde die Auferstehung der Skiabteilung so richtig „eingewedelt“.

Den Einkehrschwung in dieser Nacht beherrschten Alle – bis zur Abfahrt.

Das Besondere an diesem Abend war für den Betrachter zu erkennen – nicht nur neue Gesichter sind zu sehen, auch die Urgesteine der Abteilung waren auf der Piste. Der Bröckels Ernst und der Bickels Erwin, Sigfried Marquard und der Bär Ludwig – alte Kämpfer an der Hochgeschwindigkeitsstrecke vom Tannenberg gaben sich die Ehre, dabei zu sein.

Das Helfer-Team um Joachim Marquard und Dietmar Schütz hatte alle Hände voll zu tun, die vor und nach dem Tanzen durstigen Skihälse an der Hüttentheke und der Almbar mit „alkoholischen Almdudlern“ zu versorgen.

**In den frühen Morgenstunden
hat der Skigott g'sacht – Gut Nacht !!**

Es war für den Start der neuen Skigeneration ein absolut gelungener Abend. Ein Dankeschön an alle Helfer und Mitwirkenden der Skiabteilung.

**Bis nächstes Mal – bleibt's so derweil
Hals und Bein und auch SKI HEIL**



Dietmar Schütz & Joachim Marquard

Info:
Joachim Marquard –
Skiabteilung
Tel.: 06209 / 79 185

6

Kurt Kramer



Jahresausflug der TT-Abteilung am 18/19.9.2010 zum Naturfreundehaus Tromm

SKG



Nachdem der Jahresausflug 2007 (Wanderung von Ober-Mumbach zum Naturfreundehaus Altenbach/Kohlhof) bei allen Teilnehmern sehr großen Anklang fand, wurde damals schon beschlossen, etwas Ähnliches nochmals durchzuführen.

Für das Jahr 2010 hatte man nun als Ziel das Naturfreundehaus auf der Tromm ausgewählt. Insgesamt 26 wanderwillige TT-Spieler der SKG Ober-Mumbach trafen sich am Samstag, dem 18.9.2010 um 10.00 Uhr am Bahnhof in Reisen. Mit der Bahn ging es nach Fürth. Ab dem Bahnhof Fürth führte die Wanderroute über die Kröckelbacher Straße nach Kröckelbach und dann über Wiesen- und Waldwege, hoch nach Hammelbach. Nach ca. 2 ¼ Stunden erreichte man die Quelle der Weschnitz. Dort hatten Marina Metzger und Simone Weber bereits eine Brotzeit vorbereitet. Neben Wurst/Käse und Brötchen, konnten sich die Damen an einem Gläschen Sekt und die Herren an einem Pils erfreuen. Nach einer Stunde Aufenthalt nahm man die letzte Etappe in Angriff. Ca. 1 Stunde später erreichte man den Gasthof „Schadhof“ zur Kaffeepause, bevor man gegen 15.30 Uhr am Ziel „Naturfreundehaus Tromm“ an kam. Nach dem Verteilen der Zimmer trafen sich einige Wanderer zu einem Fußballmatch. Der Rasen lud förmlich dazu ein. Andere glichen den, durch die Wanderung erfolgten Flüssigkeitsverlust, mit einem Weizenbier aus. Jonas Groffmann hatte auf der Wanderung bereits bemerkt, dass aktuell wohl Pilzzeit ist und begab sich sofort auf Pilzsuche. Dies war durchaus erfolgreich, so dass er mit Sigrid Deck eine leckere Pilzpfanne anrichten konnte. Gegen Abend stießen noch 4 weitere TT-Spieler hinzu, so dass nun 30 Leute zu versorgen waren. Auf Steffen Loser und Peter Groffmann war (wieder einmal) Verlass. Beide stellten sich als „Grillmeister“ zur Verfügung und servierten leckeren Schafskäse, Cevapcici und Bratwurst. Zum Grillen steht den Gästen des Naturfreundehauses ein gemütlicher Pavillon zur Verfügung, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Bärbel Pappermann hatte wieder ihre schmackhaften Nussecken gebacken, so dass auch die „Nascher“ auf ihre Kosten kamen. Nach dem Abendessen wechselte man in den Aufenthaltsraum und verlebte noch einen geselligen und kurzweiligen Abend. Zunächst konnte Norbert Weber (er wurde von seinen TT-KollegenInnen mit einem Präsent für die Organisation des Wochenendes überrascht) die TT-Spieler nebst Anhang, mit einem Spiel erheitern, was bei vielen die eine oder andere Freudenträne zur Folge hatte. Danach hatte Bärbel Pappermann mit ihrer Gitarre ihren Auftritt und animierte alle zum Mitsingen. Entsprechende Texte hatte sie dazu mitgebracht. Die Letzten fanden erst gegen 3.00 Uhr in der Früh ihr Quartier. Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.



Nach dem Verteilen der Zimmer trafen sich einige Wanderer zu einem Fußballmatch. Der Rasen lud förmlich dazu ein. Andere glichen den, durch die Wanderung erfolgten Flüssigkeitsverlust, mit einem Weizenbier aus. Jonas Groffmann hatte auf der Wanderung bereits bemerkt, dass aktuell wohl Pilzzeit ist und begab sich sofort auf Pilzsuche. Dies war durchaus erfolgreich, so dass er mit Sigrid Deck eine leckere Pilzpfanne anrichten konnte. Gegen Abend stießen noch 4 weitere TT-Spieler hinzu, so dass nun 30 Leute zu versorgen waren. Auf Steffen Loser und Peter Groffmann war (wieder einmal) Verlass. Beide stellten sich als „Grillmeister“ zur Verfügung und servierten leckeren Schafskäse, Cevapcici und Bratwurst. Zum Grillen steht den Gästen des Naturfreundehauses ein gemütlicher Pavillon zur Verfügung, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Bärbel Pappermann hatte wieder ihre schmackhaften Nussecken gebacken, so dass auch die „Nascher“ auf ihre Kosten kamen. Nach dem Abendessen wechselte man in den Aufenthaltsraum und verlebte noch einen geselligen und kurzweiligen Abend. Zunächst konnte Norbert Weber (er wurde von seinen TT-KollegenInnen mit einem Präsent für die Organisation des Wochenendes überrascht) die TT-Spieler nebst Anhang, mit einem Spiel erheitern, was bei vielen die eine oder andere Freudenträne zur Folge hatte. Danach hatte Bärbel Pappermann mit ihrer Gitarre ihren Auftritt und animierte alle zum Mitsingen. Entsprechende Texte hatte sie dazu mitgebracht. Die Letzten fanden erst gegen 3.00 Uhr in der Früh ihr Quartier. Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.



Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.



Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.



Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.

Am Sonntagmorgen trat man, nach einem ausgiebigen Frühstück, den Heimweg an. Dieser führte die Wandergruppe der SKG nach Kreidach zur Rodelbahn, die man nach ca. 1 ¼ Stunden erreichte. Viele nutzten nun die Chance, eine Fahrt mit dem „Nibelungenblitz“ zu machen. Nach einer kleinen Rast ging es dann, unter der Führung von Markus Pappermann, durch Kreidach und weiter nach Weiher. Man nutzte hier die Möglichkeit, noch ein Kerwebier zu trinken, eine Kleinigkeit zu Essen. Danach nahm man die letzte Etappe in Angriff. Zwar leicht ermüdet, aber um eine schöne Erfahrung reicher, traf man gegen 16.00 Uhr in Ober-Mumbach ein.

Ein besonderer Dank gilt unserem Cheforganisator *Norbert Weber*, dass er alles bis ins Kleinste vorbereitet, sind wir gewohnt, aber wie er das mit dem idealen Wanderwetter organisiert hat, ist uns immer noch ein Rätsel!

7
Norbert Weber

SKG

Hier das historische Foto-Rätsel der Ausgabe 21 * Wer war's? * Was für ein Anlass? * Wann war's? *



Viel Spaß beim Rätseln!

Antworten können ans Presseteam geschickt werden.
Die Auflösung gibt's in der nächsten Ausgabe der Vereinszeitung.

Hier die Auflösung des Foto-Rätsel der Ausgabe 20
Das sind Mumbäcker Kerwemädels von 1984
von links: Christa Schönleben, Anita Schütz, Luise Schütz, Katharina Römer, Gunda Eberle

IMPRESSUM

Herausgeber

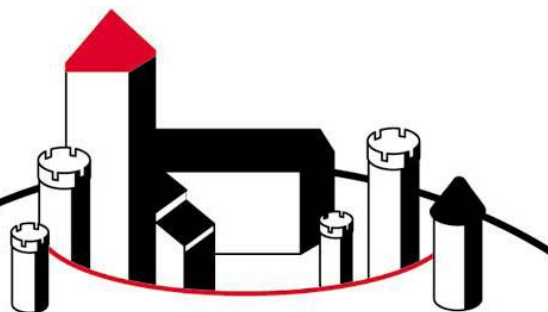
SKG Ober-Mumbach e.V.
e-mail: info@skg-obermumbach.de
www.skg-obermumbach.de
Tel. 06209 - 79 89 40
Fax 06209 - 79 46 64

Redaktion

Nicole Deparade 06209 - 796810
Elmar Schreinemacher 06209 - 8496
André Getrost 06209 - 4481
e-mail: presse@skg-obermumbach.de

Gestaltung und Druck

SKS Druck Pieschel 06209 - 3466
Petra Hemptinne 06253 - 84946



Sparkasse
Starkenburg

Weitere aktuelle Informationen auf unserer Homepage

www.skg-obermumbach.de